ÖRV-RUNDSCHREIBEN Nr. 7/2012

1. OFFROAD

A) Teilnahme an der MTB-WM Marathon am 7. Oktober 2012 in Ornans/Frankreich

Athleten/innen, welche sich für die Marathon WM am 07.10.2012 in Ornans/FRA qualifiziert haben und daran teilnehmen möchten, müssen sich bis spätestens 20. September .2012 im Generalsekretariat melden.

Wir weisen darauf hin, dass nur Fahrer/innen entsendet werden können, welche auch die Qualifikationsrichtlinien erfüllt haben (Top 20 bei einem World Series Marathon oder Top 50 im UCI Marathon Gesamtklassement).

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Kosten, für die Platzierungen werden jedoch Kosten rückerstattet (siehe Riders Guide 2012).

Die Bekleidung muss rechtzeitig im Sekretariat des ÖRV bestellt werden und ist an eine Kaution von 100€ gebunden, welche im Vorhinein auf das Konto des ÖRV (Konto-Nummer 04210 665 302, BLZ 14000 – unter Angabe Kaution für Bekleidung) überwiesen werden muss.

Bei Fragen steht der Verantwortliche Christoph Peprnicek gerne unter 0664/8265375 oder peprch@a1.net zur Verfügung

B) Information zur Querfeldeinsaison 2012/13

Bisher fixierte Termine - siehe - www.sportadapter.at - Radsport - Offroad - Querfeldein

Beschaffenheit eines Querfeldeinrades (bei intern. Rennen obligatorisch!):

Abmessungen: Breite: max. 50 cm (Lenkerbreite!)

Länge: max. 185 cm

Laufräder: Durchmesser 55 bis 70 cm (inkl. Reifen)

Reifenbreite: max. 33 mm

Lenker: Rennlenker ohne Zu- oder Aufsätze.

O.a. Bestimmungen gelten bei allen internationalen UCI- Quer- Rennen. Bei allen nationalen Querfeldeinrennen (inklusive der ÖSTM/ÖM) ist in allen Kategorien die Verwendung von handelsüblichen MTB- Rädern erlaubt. Aus Sicherheitsgründen muss der Lenker eine gerade Form aufweisen und darf nicht breiter als 60 cm sein. Zu- und Aufsätze (z.B. "Barends") jeglicher Art sind verboten. Für internationale Nominierungen können jedoch nur FahrerInnen berücksichtigt werden, die auch bei nationalen Rennen ein den internationalen Regeln entsprechendes Cross- Rennrad einsetzen.

Die Weltmeisterschaft im Querfeldein findet am 2./3. Februar 2013 in Louisville/ USA statt.

Lizenzen und Startmodus

Es besteht für alle Kategorien die Möglichkeit, auch mit einer MTB- Lizenz an Querfeldeinrennen teilzunehmen. Fahrer ohne Lizenz dürfen an nationalen Rennen (Ausnahme ÖM!) mit einem ÖRV-Tagespass teilnehmen. In den Nachwuchskategorien starten Fahrer des 2. Jahrganges bei den Rennen des Jahres 2012 in jener Kategorie, für die sie im Jahre 2013 startberechtigt sind:

U 15: Jahrgang 1998 startet in Kat. U17
U 17: Jahrgang 1996 startet in Kat. Junioren
Junioren: Jahrgang 1994 startet in Kat. Elite
Juniorinnen: Jahrgang 1994 startet in Kat. U17

Frauen Elite: Jahrgang 1993 und älter startet in Kat. Junioren



Im kleinen Grenzverkehr (Anrainerstaaten Österreichs) gilt folgende Einschränkung: Pro ausländischen Klub dürfen in einer Kategorie maximal vier Fahrer an den Start gehen. An einem Renntag ist für jeden Rennfahrer der Start nur in einer Kategorie möglich. Für ausländische Starter gibt es keinerlei Handicap-Regelungen.

Streckenbeschaffenheit und Ablauf der Rennen:

Für die Kategorien U 15 und U17 sind allzu große topographische Schwierigkeiten zu vermeiden - eventuell kürzere Kursvariante. Ansonsten ist darauf zu achten, dass die in den Wettfahrbestimmungen festgelegten Anforderungen zur Streckenführung eingehalten werden. Das trifft besonders auf die Laufpassagen zu - Rundkurse ohne Laufpassagen entsprechen nicht den Bestimmungen für Radquerfeldeinrennen!

Vorschlag für die Abwicklung der Rennen:

1. Rennen - 30 Minuten: U17/Juniorinnen - 30 Minuten

U15/Mädchen - 20 Minuten (Start nach 10 Minuten Renndauer der U17).

2. Rennen - 60 Minuten: Elite/Elite U-23/Amateure

Junioren/Master I-VI/Frauen - 40 Minuten (Start nach 20 Minuten

Renndauer der Elite).

Bei der ÖM oder bei zu großen Starterfeldern ist eine Trennung der Kategorien möglich und erwünscht.

Generalausschreibung Querfeldein-Cup des ÖRV für die Saison 2012/13

Teilnahmeberechtigung:

Alle Sportler der Kategorien Elite, U23, Amateure, Frauen, Junioren, Master I-VI, die mit Lizenz oder ÖRV-Tagespässen an den unter Punktevergabe aufgelisteten Veranstaltungen teilnehmen. An international gemeldeten Veranstaltungen (Stadl Paura, C2) und an der ÖM ist eine Teilnahme mit einem Tagespass nicht möglich.

Wertungsmodus:

Rennen in Österreich:

Alle bis **28. 09. 2012** beim ÖRV genannten Veranstaltungen. Die **letzte Punktevergabe** findet bei der ÖSTM/ÖM am **13.1.2013**, statt.

Internationale Rennen:

Alle Rennen bis **31.12.2012**, die im UCI-Kalender – Cyclo-Cross aufgelistet sind und deren Ergebnisse auf der UCI-Homepage nachvollziehbar sind – also CDM, Europameisterschaft (3.11. 2012, Ipswich, GB), C1, C2.

Um in die Cup-Wertung aufgenommen zu werden, müssen jedoch verpflichtend mindestens 2 Rennen in Österreich sowie die ÖSTM am 13. 1. 2013 bestritten werden.

Punktevergabe

Trainingsrennen	35	32	29	26	23	20	18	16	14	12	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
Rennen mit Preisen laut ÖRV	45	42	39	36	33	30	28	26	24	22	20	19	18	17	16	15	14	13	12	11
C2-Rennen und ÖSTM/ÖM	55	52	49	46	43	40	38	36	34	32	30	29	28	27	26	25	24	23	22	21
WC, C1-Rennen	85	82	79	76	73	70	68	66	64	62	60	59	58	57	56	55	54	53	52	51



Bei Rennen in Österreich mit getrennt ausgeschriebenen Kategorien gibt es für das Rennen der Junioren, der Frauen und der Master I-VI folgende Punktewertung:

5-8 im Ergebnis Platzierte: Platz 1-3 18/16/14 Punkte 9-15 im Ergebnis Platzierte Platz 1-5 20/18/16/14/12 Punkte

16- und mehr im Ergebnis Platzierte Platz 1-10 29/26/23/20/18/16/14/12/10/9 Punkte

Sonderbestimmungen

Ausländische Fahrer mit nicht österreichischer Lizenz erhalten keine Punkte, ihre erzielten Platzierungen bleiben vakant (kein Nachrücken punkteberechtigter Fahrer). Auslandsösterreicher mit nicht österreichischer Lizenz werden im Cup gewertet.

Preise:

Rang	Euro	Rang	Euro
1.	250,	6.	80,
2.	200,	7.	70,
3.	150,	8.	60,
4.	100,	9.	50,
5.	90,	10	40,

Preisverteilung: Sie findet im Rahmen der Siegerehrung ÖM in St.Pölten/NÖ am 13.1. 2013 statt.

4. ÖRV-TRAINERAUSBILDUNG

A) Instruktorenkurs Radsport – Wien

Der für 2013/14 an der BSPA Wien neu ausgeschriebene Instruktorenkurs Radsport kann auch ohne vorheriger Teilnahme an einer Übungsleiterausbildung absolviert werden, es muss nur bei der Eignungsprüfung ein entsprechendes fahrtechnisches Können nachgewiesen werden.

Achtung: der Teilnahmeschluss endet mit 12. Oktober 2012 sehr bald.

Die Eignungsprüfung findet am 20. Oktober 2012 statt, es wird aber auch einen Zusatztermin geben.

D) Nachtrag ÖRV-Trainerausbildung – ÖRV-Info 6/2012 –Pkt. 2 A

Bei der Fortbildung am 10. November 2012 werden die Vorträge ergänzt durch Dr. Henning SARTOR:

Er beleuchtet das zuvor durch Prof. Heinrich Bergmüller (ehemaliger Trainer von Hermann Maier) Problem der "Entgleisungen des Muskelstoffwechsels" aus orthomolekularer Sicht: ATP liefert die Grundlage jeder sportlichen Leistung. Es existieren die ATP-Synthese fördernde Bedingungen und Hemmnisse. Nur wenn ein ideales Verhältnis zwischen diesen Einflüssen besteht, kann die optimale Menge ATP gebildet werden. Dr. Sartor beleuchtet dazu auch Probleme in der Nährstoffaufnahme wie "silent inflammation" des Darmes oder Glutenunverträglichkeiten.



5. Lizenzausstellung für die Saison 2012 und 2013

A) Lizenzausstellung für die Saison 2012

Wir möchten Sie höflichst informieren, dass Lizenzen für 2012 nur mehr bis 25. Oktober 2012 eingereicht werden können. Anträge, die nach diesem Termin im ÖRV-Sekretariat einlangen, werden nicht mehr bearbeitet.

B) Lizenzausstellung für die Saison 2013

Lizenzen für 2013 können ab Anfang Dezember 2012 eingereicht werden.

Bitte **unbedingt** das **Lizenzantragsformular für 2013 verwenden** – dieses wird ab Mitte November 2012 auf unserer Homepage veröffentlicht.

Fotos für die Lizenzen können auch digital mit Angabe von Namen und Gebutsdatum an lizenzfoto@radsportverband.at gesandt werden.

6. ALLGEMEIN

A) Antragsfrist für Spitzensportler bei der Sporthilfe

Im Auftrag der Österr. Sporthilfe möchten wir Sie höflichst informieren, dass die Antragsfrist für Sommersportler am 30. Oktober 2012 um 24.00 Uhr (Onlineeinreichung) endet.

B) Einladung zum Workshop "Interkulturelle Kompetenz im Sport".

Die ARGE "Sport und Integration" im Sportministerium veranstaltet im Herbst 2012 eine Workshop-Reihe zum Thema "Interkulturelle Kompetenz im Sport".

Die eintägigen Workshops finden im Herbst 2012 unter dem Titel "Sport spricht viele Sprachen" statt und richten sich an TrainerInnen und FunktionärInnen in Sportvereinen.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Workshop-Reihe ist eine gemeinsame Initiative von **Sportministerium**, **ASKÖ**, **ASVÖ** und **SPORTUNION**, um die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund im Sport und durch Sport zu fördern. Kulturelle Vielfalt ist in zahlreichen Sportarten bzw. Regionen eine **Herausforderung für die Vereine**. Sowohl im Breitenals auch im Spitzensport wird interkulturelle Kompetenz zunehmend zur **Schlüsselqualifikation** für Führungskräfte und Vereinsverantwortliche.

Im Namen der ARGE "Sport und Integration" möchte ich Sie herzlich zur Teilnahme an einem der Workshops einladen und ersuche Sie, diese Information an Ihre MitarbeiterInnen bzw. Mitglieder und Mitgliedsvereine weiterzuleiten.

Folgende Termine stehen zur Auswahl: Graz (19

Graz (19.10.) Wien (9.11.) Salzburg (16.11)

Die Workshops orientieren sich an den Bedürfnissen der Vereine vor Ort und unterstützen Vereinsverantwortliche bei praxisbezogenen Fragen wie Teambuilding, Kommunikation, Konfliktvermeidung, unterschiedliche Ernährungs- und Hygienegewohnheiten, etc.

Weitere Infos finden sie im Folder unter www.sportintegration.at

Ich hoffe auf Ihr Interesse und stehe Ihnen für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

